

	<p>Objekt: Möckel, Otto (1869–1937), Geigenbauer</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Porträts</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 G-2-001</p>
--	---

Beschreibung

Lithographie von Fritz Tennigkeit, 1936

Brustbild im Anzug mit Krawatte und Weste als Brillenträger, Kopf und Blick nach halblinks.

Der Künstler, der Berliner Musiker und Maler Fritz Tennigkeit (1892–1949), war verheiratet mit der Berliner Journalistin Vally geb. Möckel (1898–1974), älterer Tochter des Berliner Geigenbauers Otto Möckel (1869–1937), um den es sich bei dem Porträtierten handelt. Dessen Identifizierung ergibt sich aus einem Vergleich mit Tennigkeits Gemälde "Otto Möckel in seiner Werkstatt" (um 1925, Musikinstrumentenmuseum Berlin).

Sign. im Bild re. u. "F. T. 36", unter dem Bild re. Bleistiftsignatur "F. Tennigkeit".

Provenienz: Altbestand des Archivs. Vally Tennigkeit war ab 1956 Mitglied der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg, die das Bild wahrscheinlich als Schenkung von ihr oder aus ihrem Nachlass erhielt.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithographie auf getöntem Velin

Maße:

Blattgröße: Höhe 59,5 cm, Breite 42,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1936

	wer	Fritz Tennigkeit (1892-1949)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Otto Möckel (1869-1937)
	wo	

Schlagworte

- Brille
- Druckgraphik
- Geigenbauer
- Herrenporträt
- Lithographie
- Musik